



Neues aus dem Kinderhaus

Mit den Papas im Dunkeln durch den Wald

Am 31.10 trafen sich die Waldzwerge mit ihren Papas nach Sonnenuntergang auf dem Parkplatz der Deisendorfer Grillhütte. Ausgestattet mit Taschenlampen startete eine gut gelaunte Truppe in den Deisendorfer Wald zur Nachtwanderung der Waldgruppe vom Kinderhaus Storchennest.

Im Dunkeln wirkt das bekannte Gelände gleich anders, aber die Zwerge hatten keine Angst, schließlich wurden sie ja von ihren Papas begleitet. Erstes Ziel war der Bauwagenplatz. Doch zuvor wurde noch im Kreis gesungen bis die Gruppe vollständig war. Ein sternenklarer Himmel sorgte zusätzlich für eine tolle Atmosphäre im Wald.

Am Bauwagen angekommen, gab es gleich für alle eine Überraschung. Das Bauwagengespenst „Gundula“ wartete bereits seit über 15 Jahren auf einen nächtlichen Besuch der Waldgruppe. Nun war es endlich soweit. Für alle kleinen und großen Besucher gab es Süßes, allerdings erst nach dem die Kinder ihr einstudiertes Sprüchlein aufsagten. Gundula bedankte sich für den Besuch und schickte die Nachtwanderer weiter.

Weiter ging es nun auf schmalen Pfaden durch den Wald. Vorbei an Pfützen und großen Buchen zu einem für die Kinder besonderen Platz - dem Zuhause von „Gisbert dem Waldwichtel“. Feiert ein Waldzweig im Kindergarten seinen Geburtstag, besuchen die Erzieher mit allen Kindern diesen Platz. Der kleine Wichtel erzählt dann eine Geschichte zum Geburtstag für alle Besucher. Heute gab es natürlich eine Gruselgeschichte!

Zum Abschluss der Waldrunde ging es wieder runter zum Grillplatz. Dort entzündeten die Papas schnell ein Feuer und für alle gab es leckeren Punsch mit salzigem und süßem Gebäck. Schnell war man sich einig, Gundula soll nicht wieder weitere 15 Jahre warten müssen bis sie in der Nacht am Bauwagen besucht wird. Die Nachtwanderung mit den Papas wird bestimmt im kommenden Kindergartenjahr wiederholt.

Wir freuen uns schon darauf

Euer Waldteam

Jessica, Sabine, Celistene und Markus